

Beschlussempfehlung und Bericht

**des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
(16. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Frank Schwabe, Ulrich Kelber, Dirk Becker,
weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD
– Drucksache 17/3172 –**

**Ein nationales Klimaschutzgesetz – Verbindlichkeit stärken, Verlässlichkeit
schaffen, der Vorreiterrolle gerecht werden**

A. Problem

Mit dem Antrag soll die Bundesregierung aufgefordert werden, ein nationales Klimaschutzgesetz vorzulegen. Bestandteile dieses Gesetzes sollen u. a. sein:

- die verbindliche Festlegung von Klimaschutzzielen einschließlich verbindlicher Zwischenziele,
- die Beschreibung eines langfristigen Minderungspfades,
- die Verpflichtung der Bundesregierung, über Fortschritte und Maßnahmen regelmäßig zu berichten,
- die Schaffung eines unabhängigen Gremiums, das kontinuierlich die Erreichung der Klimaschutzziele kontrolliert und Vorschläge zu deren Erreichung unterbreitet.

Die Bundesregierung soll sich auch auf EU-Ebene für ein EU-Klimaschutzgesetz einsetzen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE.

C. Alternativen

Keine.

D. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand

Wurden im Ausschuss nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 17/3172 abzulehnen.

Berlin, den 5. Juni 2013

Der Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Eva Bulling-Schröter
Vorsitzende und Berichterstatterin

Andreas Jung (Konstanz)
Berichterstatter

Dirk Becker
Berichterstatter

Michael Kauch
Berichterstatter

Bärbel Höhn
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Andreas Jung (Konstanz), Dirk Becker, Michael Kauch, Eva Bulling-Schröter und Bärbel Höhn

I. Überweisung

Der Antrag auf **Drucksache 17/3172** wurde in der 65. Sitzung des Deutschen Bundestages am 7. Oktober 2010 zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und zur Mitberatung an den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, den Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie den Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Mit dem Antrag soll die Bundesregierung aufgefordert werden, ein nationales Klimaschutzgesetz vorzulegen. Bestandteile dieses Gesetzes sollen u. a. sein:

- die verbindliche Festlegung von Klimaszutzziele einschließlich verbindlicher Zwischenziele,
- die Beschreibung eines langfristigen Minderungspfades,
- die Verpflichtung der Bundesregierung, über Fortschritte und Maßnahmen regelmäßig zu berichten,
- die Schaffung eines unabhängigen Gremiums, das kontinuierlich die Erreichung der Klimaszutzziele kontrolliert und Vorschläge zu deren Erreichung unterbreitet.

Die Bundesregierung soll sich auch auf EU-Ebene für ein EU-Klimaszutzzgesetz einsetzen.

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE

GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. empfohlen, den Antrag auf Drucksache 17/3172 abzulehnen.

Der **Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** hat mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. empfohlen, den Antrag auf Drucksache 17/3172 abzulehnen.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. empfohlen, den Antrag auf Drucksache 17/3172 abzulehnen.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. empfohlen, den Antrag auf Drucksache 17/3172 abzulehnen.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit hat den Antrag auf Drucksache 17/3172 in seiner 101. Sitzung am 5. Juni 2013 ohne Debatte behandelt.

Der **Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit** beschloss mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, den Antrag auf Drucksache 17/3172 abzulehnen.

Berlin, den 5. Juni 2013

Andreas Jung (Konstanz)
Berichterstatter

Dirk Becker
Berichterstatter

Michael Kauch
Berichterstatter

Eva Bulling-Schröter
Berichterstatterin

Bärbel Höhn
Berichterstatterin

